

Rückzug vom Rückzug

Nordhümmling beteiligt sich doch weiter am Klimaschutzmanagement

von Mirco Moormann



Esterwegen. Nach der Ankündigung, sich aus dem Klimaschutzmanagement der Energieregion Hümmling zurückzuziehen, rudert die Samtgemeinde Nordhümmling nun zurück.

Im vergangenen Sommer hatte Bürgermeister Christoph Hüntelmann mitgeteilt, dass die Kommune aufgrund eigener Aktivitäten in Sachen Klimaschutz nicht mehr am Management teilnehmen werde. Somit wäre auch die Finanzierung der Stelle der Klimaschutzmanagerin Kathrin Klaffke nicht mehr mitgetragen worden. Wie Hüntelmann jetzt auf Anfrage mitteilt, habe es in der Zwischenzeit Gespräche gegeben - und es sei auch eine Lösung gefunden worden. Als Kommune werde die Samtgemeinde Nordhümmling auch weiterhin die Stelle Klaffkes mitfinanzieren.

Grundsätzlich sehe er das Amt der Klimaschutzmanagerin als Hilfestellung und Impulsgeber sowie als Vernetzung zwischen den Kommunen. In seinem Hause würden aber zudem eigene Kräfte in Sachen Klimaschutz eingesetzt, um auch vor Ort bei unterschiedlichen Projekten entsprechend tätig zu werden. Diese Aufgaben könne die Klimaschutzmanagerin nicht alleine bewältigen, so Hüntelmann.

Wie Klaffke selbst im jüngsten Ausschuss für Wirtschaft, Entwicklung und Tourismus der Region Hümmling mitteilte, wird ihre Stelle ab Juni um ein Viertel reduziert. Sie ist im Rahmen der nationalen Klimaschutzinitiative vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit initiiert und gefördert worden. Ab Juni übernehmen die vier Kommunen der Energieregion - die Samtgemeinden Werlte, Sögel, Lathen und Nordhümmling - die Finanzierung der Stelle.

Im Zuge der Umsetzung der "Energierregion" war die Stelle der Klimaschutzmanagerin entstanden. Klaffke hat 2015 - damals noch mit ihrem Kollegen Dennis Reuß - die Arbeit aufgenommen. Die vier Samtgemeinden hatten sich 2012 unter dem Namen „Naturstandpunkt Hümmling“ zusammengeschlossen. In der Folge wurde ein Klimaschutzkonzept auf den Weg gebracht.

Seit der Einführung des Klimaschutzmanagements wurde ein Energiemanagement eingeführt, eine Fördermittelberatung für Klimaschutzprojekte sowie die Konzeption, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen zum Thema Bauen und Wohnen. Zahlreiche Seminare und Veranstaltungen stehen auch jetzt wieder an. Sie sind zu finden unter energieregion-huemmling.de.

Copyright by Neue Osnabrücker Zeitung GmbH & Co. KG, Breiter Gang 10-16 49074 Osnabrück

Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung.